Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 543

Antrag

der Abgeordneten Dr. Horlacher, Hilbert, Strauß, Bauereisen, Struve, Stücklen und Genossen

betr.: Durchführung des Soforthilfegesetzes bei der Landwirtschaft.

Der Bundestag wolle beschließen:

Angesichts der veränderten Lage in der Landwirtschaft, der bevorstehenden Frühjahrsbestellung sowie der zwingenden Notwendigkeit, in der Produktionsentwicklung der Landwirtschaft durch ausreichenden Bezug von Produktionsmitteln, im besonderen von Kunstdünger, keine Unterbrechung eintreten zu lassen, wird der Bundesfinanzminister ersucht,

1. die Finanzämter anzuweisen, die für die Landwirtschaft am 20. Februar 1950 fällige Soforthilfeabgabe in weitgehendem Umfange zu stunden,
2. alsbald geeignete Vorschläge zu unterbreiten, wie bei der Durchführung des Soforthilfegesetzes den veränderten Verhältnissen in der Landwirtschaft Rechnung getragen werden kann.

Bonn, den 13. Februar 1950

Dr. Horlacher	Hilbert	Strauß
Bauereisen	Struve	Stücklen
Dr. Solleder	Bodensteiner	Dr. Laforet
Dr. Jaeger	Kemmer	Funk
Schuler	Spies	Nickl
Fürst Fugger von Glött	Mayer	Gibbert
Kemper	Fuchs	

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei Gebr. Scheur, Bonn
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Str. 30